

Leichtathletik als Mannschaftssportart erlebt



Ganz aufgeregt kam ein kleiner Junge nach den lippischen Mannschaftsmeisterschaften im Bad Salzuflen Lohfeld-Stadion zu seiner Mutter gelaufen: „Mama, stell dir vor, ich war bisher noch nie an erster Stelle. Aber heute bin ich durch meine Weitsprünge und meinem Ballwurf lippischer Meister mit meiner Mannschaft geworden - ist das nicht toll?“ Ähnlich begeistert empfanden heute etliche Akteure in verschiedenen Altersklassen mit 15 Teams, wo eine ganze Reihe von Disziplinen anstanden, die jeweils mit drei Teilnehmern bestückt werden mussten. Und dabei zählte jeder Zentimeter und jede Hundertstel Sekunde für die Gesamtpunktzahl. Diese war dann entscheidend für die Finalteilnahme an Westfälischen oder sogar deutschen Mannschaftsmeisterschaften. Und dazu waren sogar Gäste aus Lingen-Nordhorn-Osterbrock gekommen. Vorbildlich vorbereitet von Ulrich Offel, hatte der KLA, die Kreiskampfrichter und viele Elternhelfer keine Probleme bei der Durchführung.

Sicher ins deutsche Finale im September gekommen sein dürfte - neben einer Bielefelder Startgemeinschaft - die Startgemeinschaft OWL-Lippe in mÜ40 mit 9.132 Punkten und tollen Leistungen: So sprang Ulrich Ratsch 1,60m hoch und 5,56m weit, warfen Michael Striewe und Peter Sjoerds Diskus und Kugel 33,05m und 11,49m weit, liefen Jamie Hodgson und Joachim Liebig über 100m 12,44 und 12,88s, Cord Eickmeier und Stefan Fromme in einem Doppelstart über 800m 2:13,92 und 2:17,14min und über 3000m 9:51,52min und 10:46,60min. Wenn alle fit bleiben, könnte das Team sogar in den Kampf um die Medaillen eingreifen.

Sicher im Westfalenfinale dürfte das U18-Team der LG Lippe-Süd kommen. Gerrit Gröne sprintete dazu tolle 11,53s über 100m vor Manuel David mit 12,37s, Enno Tennstedt und Ben Bornefeld bei großer Hitze 2:19,03 und 2:31,78min über 800m, Joel Hinze stieß die Kugel auf

herausragende 14,49m und warf den Speer 42,80m weit, und die 4x100m-Staffel überzeugte mit 46,86s.

Reichen dürfte es auch für die LG Lippe-Süd mit der männlichen U14 mit 5922 Punkten, wo Ole Herlemann - neben 5,27m im Weitsprung - das Glanzlicht des Tages mit einem neuen lippischen Rekord über 60mHürden in 9,49s aufstellte - bisher gehalten aus 2007 von Lutz Lippold (Bad Salzuflen) in 9,55s



Ole Herlemann grüßt als neuer Rekordhalter

Besonders für die jüngeren Teams dürfte es spannend werden, denn bei der wU14 liegen die Stg. Herford-Lippe und die LG Lippe-Süd (Greta 4,02m weit, Amy 3:04 über 800m, Christine 1,23m hoch, Pia 3,89m weit, Lina 13,88 über 60mHürden) bei der männlichen U12 die LG Lippe-Süd (David 7,99 über 50m, Malte 2:52 über 800m, Adrian 28,5m weit, Julian 8,31 über 50m, Kilian 2:53 über 800m und Jannis 31m Ball) noch gut im Rennen. Gerade für diese Jungen und Mädchen könnte es der Höhepunkt des Jahres werden



Die starken Jungs haben noch Kraft, eine Kampfrichterin zu tragen.



Teilweise nach
Jahrzehnten am
Start: Die M70-
Mannschaft

Die komplette Ergebnisliste unter www.flvw-lemgo.de
Gez. Klaus Brand, VKLA